

MACH MIT



HOMEPAGE

www.nachtlicht-buehne.de

NEWSLETTER

<http://bit.ly/nachtlicht-buehne-subscribe>

ANSPRECHPARTNER*INNEN

METEORE:

friederike.klan@dlr.de, juergen.oberst@tu-berlin.de

NACHTLICHTER:

chris.kyba@gfz-potsdam.de, helga.kuechly@gfz-potsdam.de



CO-DESIGN CITIZEN SCIENCE
BÜRGER*INNEN x WISSENSCHAFTLER*INNEN



gefördert durch:

HELMHOLTZ

SPITZENFORSCHUNG FÜR
GROSSE HERAUSFORDERUNGEN





NACHTLICHT-BÜHNE ist ein Bürger-Helmholtz-Netzwerk zur Erforschung nächtlicher Lichtphänomene.

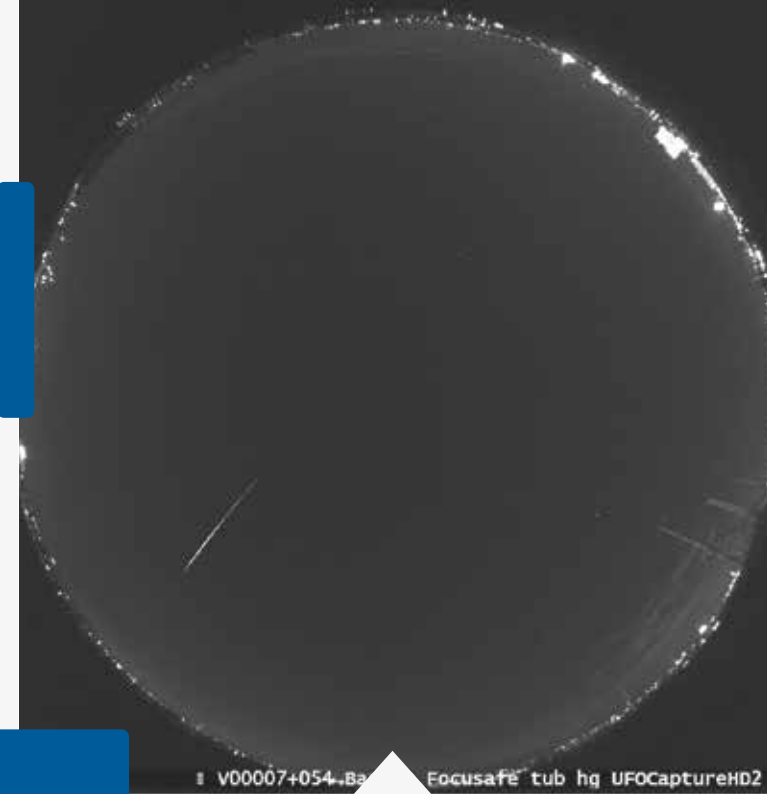
Im Projekt seid ihr mit eurem Wissen von Beginn an in allen Phasen des Forschungsprozesses einbezogen.

Von der App Entwicklung, Messkampagne, Präsentation der Ergebnisse, bis hin zur Entwicklung des Co-Design Ansatzes.

Wir produzieren gemeinsam neues Wissen im Austausch zwischen Wissenschaft und Bürger*innen.

Die Bedeutung der natürlichen Dunkelheit der Nacht, an die sich alle Organismen auf der Erde – auch wir Menschen – über Jahrmillionen angepasst haben, ist in Vergessenheit geraten. Unsere Arbeit soll sie wieder ins Rampenlicht bringen.

BÜRGER*INNEN VON ANFANG AN DABEI



NACHTLICHTER

Satellitenaufnahmen von der Erde bei Nacht zeigen eine weltweite Zunahme der Lichtverschmutzung - auch in Deutschland. Verlässliche Daten zu den Ursachen, d.h. den öffentlichen, gewerblichen und privaten Lichtquellen am Boden fehlen aber noch weitgehend und lassen sich auch nicht per Satellit ermitteln.

Wir entwickeln eine App, mit der wir künstliche Lichtquellen entlang von Straßen kartieren können - vom beleuchteten Fenster und Werbeschild bis zur Straßenlaterne.

ZIELE

Wir erforschen die Zusammenhänge zwischen der von Satelliten gemessenen Lichtemission und der Art und räumlichen Verteilung künstlicher Lichtquellen.

Wir wollen zusammen die Ursachen von Lichtverschmutzung dokumentieren, verstehen und das öffentliche Bewusstsein für die Problematik und nachhaltige Beleuchtung stärken.



METEORE

Helle Meteore, im Volksmund „Sternschnuppen“ oder bei größeren Körpern „Feuerkugeln“ genannt, sind von großem wissenschaftlichen Interesse. Aus ihren Lichtkurven und Bahnen lassen sich Eigenschaften der Mutterkörper ableiten. Da die Himmelsüberwachung mit Kameras nicht lückenlos erfolgen kann, sind Feuerkugelmeldungen durch Augenzeugen von großem Wert.

Wir entwickeln eine App, mit der die Sichtung von Feuerkugeln gemeldet werden kann und starten Kampagnen bei erwartetem Auftreten von Sternschnuppenschwärmen.

ZIELE

Wir charakterisieren Meteorpopulationen und unterstützen das Auffinden und Bergen von Meteoriten.

Wir stärken den Austausch und das Interesse an nächtlichen Himmelsphänomenen und thematisieren Lichtverschmutzung.